

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 17. April 1938

Nachlass Faulhaber 10018, S. 94

Stand: 20.05.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Sonntag, 17.4.38. Ostern. Ohne Sonne, kühl und wolzig, auch ohne Regen.  
Dom stark besucht, besonders von Männern. Viele Kinder zu segnen.

9.00 Uhr Pontifikal amt mit Apostolischem Segen.

Präses Wellenhofer und Dr. Höck: Piccolo aufzulösen, das Heim an Sankt Peter zurückzugeben, die Schulden bei den Min. abzuzahlen, das werde ich übernehmen. Dafür die Unio hinein: Vorerst nur Dr. Höck und Wiesneth. Auch Pongratz einstweilen.

Seboldt - im Berufe die letzten Wochen große Schwierigkeiten.

15.00 Uhr Vesper, danach eingepackt für Romfahrt.